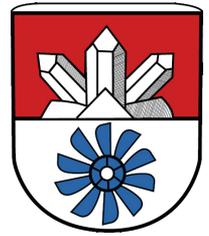


AUSGABE 2/2023

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Österreichische Post



UTTENDORFER

GEMEINDENACHRICHTEN

- ID AUSTRIA
- PERSÖNLICHE ERFOLGE UND AUSZEICHNUNGEN
- HÖHERE LEHRANSTALT FÜR PFLEGEBERUFE ZELL AM SEE
- WINTERDIENST
- MÜLLPLAN 2024



Zwölferkogel



Keltendorf

ÜBERSICHT

- 3 Bericht Bürgermeister
- 6 Keltendorf in neuem Glanz
- 6 Personalveränderungen
- 7 Stellenausschreibung Sommerjob
- 7 Neuer Internetauftritt der Gemeinde
- 7 Information zu Pyrotechnik
- 8 ID Austria
- 8 Informationen aus dem Bauamt
- 9 Bericht aus dem Ausschuss Kultur und Soziales
- 10 Danke für den Christbaum!
- 11 Persönliche Erfolge & Auszeichnungen
- 12 TMK Uttendorf
- 12 Edelweiß Combo
- 13 Nachrichten aus der Mittelschule
- 14 Schulische Tagesbetreuung - Experimente, Spiel und Spaß
- 14 Sonderschule Stuhlfelden - Unterstützung durch die Firma Gassner
- 15 Höhere Lehranstalt für Pflegeberufe
- 16 Moosenlift und Eislaufplatz am Badesees
- 16 Familiensportpass KitzSki
- 16 Geburtstagsjubilare
- 17 Sozialer Hilfsdienst
- 18 Haus der Senioren
- 19 Heizkostenzuschuss
- 19 Kameradschaft Uttendorf
- 20 Tourismusverband
- 21 Weißsee Gletscherwelt
- 22 Winterdienst
- 23 Müllplan 2024

Uttendorfer Gemeindenachrichten

Adresse: Schulstraße 2
5723 Uttendorf
Telefonnummer: 06563 8208-0
Email: gemeinde@uttendorf.at
www.uttendorf.at

Leitung
Bgm. Hannes Lerchbaumer

Redaktion
Gudrun Entfellner
Birgit Kogler, BA

Grafik und Druck
Designstudio23
www.designstudio23.at

Titelbild (Uttendorfer Sonnberg):
privat

Fotos links: Christine Bacher-Jakober
und Franz Wallner
Foto hinten: Sabine Eberl

UNSER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Liebe Uttendorferinnen,
liebe Uttendorfer!



Hannes Lerchbaumer
Bürgermeister

„FREUNDLICHKEIT
IST WIE SCHNEE.
SIE VERSCHÖNERT
ALLES, WAS SIE
UMFASST.“

Ein bewegtes und – wie ich hoffe – zufriedenes Jahr 2023 geht zu Ende. Dieser Gemeindefeierbericht soll wieder Gelegenheit bieten, einerseits Rückschau auf das abgelaufene Jahr zu halten und gleichzeitig den Blick ins neue Jahr zu richten.

Ein nach unserem Verständnis „normaler“, fast entspannter Sommer und ein goldener Herbst mit vielen Veranstaltungen und Festen ist zu Ende. Das große Familienfest der Arbeiterkammer am Badesee Ende Juni lockte zahlreiche Gäste aus Nah und Fern an.

An dieser Stelle darf ich mich bei allen Organisatoren, Veranstaltern, Vereinen und Mitarbeitern bedanken, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der einzelnen Aktivitäten beigetragen haben und so einen wesentlichen Beitrag zur Dorfgemeinschaft beigesteuert haben. Besonders hervorheben darf ich in diesem Rahmen Dominik Haberl und Michael Mösl, die für unser Dorf zahlreiche Veranstaltungen planen und durchführen.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Trachtenmusikkapelle, die mit den abgehaltenen Sommerkonzerten Abwechslung in unsere Gemeinde brachte. Auch das Herbstkonzert war gut besucht. Herzlich bedanken möchte ich mich bei dieser Gelegenheit beim scheidenden Kapellmeister Martin Voithofer für seine sechsjährige Tätigkeit und sein Engagement. Dem neuen Kapellmeister Christian Hartl wünsche ich gutes Gelingen!

Ein große Jubiläumsfestwoche erwartet uns im Mai 2024. Unsere Feuerwehr begeht ihr 150-Jahr-Jubiläum. Eröffnet wird die Festwoche durch ein Open-Air-Konzert von Melissa Naschenweng am Badeseegelände. Es folgt ein weiteres Veranstaltungswochenende mit einem feuerwehrinternen Bewerb und einem großen Festumzug mit Festakt. Allen aktuellen und früheren Mitgliedern unserer Feuerwehr darf ich für ihr Engagement danken: sie alle leisten seit der Gründung der Feuerwehr einen unverzichtbaren Beitrag für die Uttendorfer Bürgerinnen und Bürger. Getreu dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“ helfen sie immer da, wo sie gebraucht werden. Dafür gebührt ihnen unsere größte Wertschätzung! Aus diesem Grund ist die Gemeinde Uttendorf immer bemüht, unsere Feuerwehr finanziell bestmöglich zu unterstützen: Ob beim Ankauf diverser technischer Geräte oder Fahrzeuge, oder nun auch mit dem Bau der neuen Feuerwehrzeugstätte.

Hierzu konnten im Herbst gemeinsam mit der Feuerwehr Uttendorf und der Bergrettung, die ebenfalls in diesem Gebäude ihre neue Heimat finden wird, die Planungsarbeiten abgeschlossen werden. So kann im Herbst 2024 mit dem Projekt „Feuerwehrhaus Neu“ begonnen werden.

Das Jahr 2024 wird zum Jahr der Vereins-Jubiläen!

Der Eisschützenverein feiert sein 100-Jahr-Jubiläum und der Eisen-



AK FAMILIENFEST 2023



AK FAMILIENFEST



AK FAMILIENFEST



TMKU HERBSTKONZERT



Bgm. Hannes Lerchbaumer u. Bgm. Sonja Ottenbacher mit Fam. Gassner/Bustouristik

bahnersportverein sein 50-Jahr-Jubiläum. Beiden Sportvereinen gilt mein Dank für die wertvolle Vereinsarbeit und meine Gratulation zu ihren Jubiläen!

Im abgelaufenen Jahr 2023 konnten folgende wichtige Vorhaben auf kommunaler Ebene abgeschlossen bzw. umgesetzt werden:

- Sanierung Fußgängerbrücke Paradies
- Straßensanierung Bereich Salzachsiedlung
- Sanierung/Asphaltierung Dorfbachstraße
- Straßensanierung Manlitzweg – im Nachgang an die Manlitzbach-Katastrophe
- Straßensanierung Ortsdurchfahrt L264 Stubachtal Landesstraße

- Sanierung Kriegerdenkmal
- Güterwegbau Baulos Pölsen-Vorderpölsen
- Investitionen im Bereich Bildung: EDV, Möbel für Volksschule und Mittelschule
- Errichtung von E-Ladestationen am Badensee-Südparkplatz gemeinsam mit der Salzburg AG
- Erweiterung Keltendorfsmuseum: Spähturm und Audioguides

In der Weißsee Gletscherwelt konnten die Reparaturarbeiten an der Einseilumlaufbahn der Sektion I nach den verheerenden Sturmschäden vom 18. Juli dieses Jahres abgeschlossen werden. Bei diesem Sturmereignis wurden mehrere Stützen bzw. Seilrollen der Seilbahn im Bereich Enzingerboden beschädigt, welche umfangreiche Sanierungsarbeiten mit sich brachten. Letzt-

endlich konnte die Bahn durch die Seilbahnbehörde zeitgerecht vor Beginn der Wintersaison 2023/2024 freigegeben werden.

Nach rund sechzig Betriebsjahren wurde diesen Herbst auch der Hüttenlift erneuert. Dieser Lift ist einer der wichtigsten Aufstiegshilfen in der Weißsee-Gletscherwelt, da er im Wesentlichen ALLE Liftanlagen rund um das Berghotel Rudolfshütte erschließt. Mit dieser Investition in die neue Liftanlage durch die Familie Holleis konnte der Komfort des Skigebietes wesentlich verbessert werden. Herzlichen Dank!

Dankesworte darf ich auch an unser ortsansässiges Busunternehmen Gassner übermitteln. Seit dem Jahr 1972 wurden Schülertransporte in unserem Ort von dem Unternehmen durchgeführt. Tausende Schülerinnen und Schüler wurden zu unserer



Volks- und Hauptschule und wieder nachhause transportiert, außerdem auch Fahrgäste aus dem gesamten Oberpinzgau zur Sonderschule nach Stuhlfelden. Vielen Dank für die jahrelange gute Zusammenarbeit! Seit Herbst dieses Jahres wird der Schülertransport von der Firma „Brugger’s Taxi“ organisiert.

Gemeinsam mit der Fa. Gassner Entsorgung/Saubermacher konnte eine Ausweitung der Öffnungszeiten für das Altstoffsammelzentrum (ASZ) vereinbart werden. Das bedeutet, dass das ASZ von Jänner bis Ende März (im Winterquartal) einmal wöchentlich und von April bis Ende Dezember an fünf Tagen geöffnet hat. Dadurch wird ein noch besseres Kundenservice gewährleistet und die Recyclingquote im Sinne der Umwelt verbessert. Abschließend darf ich festhalten, dass wir in den vergangenen Jahren als Gemeinde und auch als Gesellschaft zahlreiche Krisen zu meistern hatten. Nur durch die gute, respektvolle und wertschätzende Zusammenarbeit in der Gemeindestube konnten wir zahlreichen Projekte und Vorhaben für unsere Gemeinde verwirklichen.

Deshalb gilt mein Dank den Mitgliedern aller Fraktionen und vor allem Vizebürgermeister Günther Lerch und den Fraktionsobleuten Andrea Lechner, Bernhard Burgsteiner und Christoph Bacher für die gute Zusammenarbeit!

Da im März nächsten Jahres die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterdirektwahlen stattfinden, hoffe ich, dass dies in der neuen



Konstellation ab März nächsten Jahres ebenso gelingen wird und dass eine verantwortungsvolle Kommunalpolitik – über Parteigrenzen hinweg – möglich sein wird. Schließlich kann man in einer Gemeinde nur dann etwas zu Wege bringen, wenn der Zusammenhalt gegeben ist und alle an einem Strang ziehen. Aufgrund unserer guten Zusammenarbeit habe ich mich entschlossen, bei der Wahl wieder als Bürgermeisterkandidat anzutreten und mich weiterhin für unsere Gemeinde einzusetzen.

Am Ende meines Berichts bedanke ich mich bei allen Vorsitzenden von Vereinen, Genossenschaften und Institutionen für Ihre Tätigkeit. Auch den gewerbetreibenden Betrieben unserer Gemeinde gebührt mein Dank.

Bei allen Bediensteten im Bauhof, im Gemeindeamt, in den Kindergärten und Schulen und im Haus der Senioren bedanke ich mich für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit!

Ich wünsche der Tourismuswirtschaft eine erfolgreiche Wintersaison und euch allen, liebe Uttendorferinnen und Uttendorfer, einen schönen Winter, einen besinnlich ausklingenden Advent, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Euer Bürgermeister

Hannes Lerchbaumer

Hannes Lerchbaumer

DAS KELTENDORF STOANABICHL IN NEUEM GLANZ

Seit Sommer 2023 präsentiert sich das Keltendorf Stoanabichl in neuem Glanz. Die Besucherinnen und Besucher erwarten ein neues Orientierungs- und Informationssystem und eine neue Ausstellung mit Objekten, die vor Ort gefunden wurden. Mittels Führungen, zweisprachigen Audioguides und Informationstafeln wird die Geschichte unserer Vorfahren lebendig vermittelt und bleibt dadurch für die nachfolgenden Generationen erhalten. Die Investitionssumme belief sich auf rund 255.000 Euro, wobei das Projekt mit einer 60-prozentigen Leader-Förderung unterstützt wurde. Die Restfinanzierung teilten sich – je zu einem Drittel – die Gemeinde Uttendorf, der Tourismusverband Uttendorf/Weißsee und das Zukunftskollegium NPHT.

Besonders bedanken darf sich das Keltendorf Stoanabichl für die großzügige Spende der Privatstiftung Sparkasse Mittersill. Die Vorstandsmitglieder zeigten sich von der Umsetzung des Projektes sichtlich begeistert.

Die offizielle Eröffnung des Keltendorfs Stoanabichl wird am 5. Mai 2024 stattfinden. Wir laden alle Uttendorferinnen und Uttendorfer herzlich dazu ein!



TEXT UND BILDER: ZUKO



Christoph Hirscher (Stiftungsvorstand), Ferdinand Cenger, Bgm. Hannes Lerchbaumer, Andreas Voithofer (Stiftungsvorstand)

PERSONALVERÄNDERUNGEN - GEMEINDEBAUHOFF UND REINIGUNGSTEAM SCHULEN

In diesem Jahr hat es wieder einige personelle Veränderungen gegeben.

Seit April 2023 unterstützt Wolfgang Lemberger unser Team im Gemeindebauhof. Weiter ergänzt wird das Bauhof-Team nun durch Thomas Steger (seit September) sowie Martin Kogler (seit November).

Im Reinigungsteam der Schulen wurde mit September eine Stelle mit Claudia Kallunder neu besetzt. Wir heißen unsere neuen MitarbeiterInnen an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen und freuen uns über die gute Zusammenarbeit!



SOMMERJOB AM BADESEE UTTENDORF

Die Gemeinde Uttendorf sucht MitarbeiterInnen für die **Betreuung der Badeseekassen** (Registrierkassen) und als **Aufsichtspersonen** (Rutsche/Eisberg/Badeseegelände). Das erforderliche Mindestalter ist **15 Jahre**.

Je nach Witterung dauert die Badesaison von Juni bis September.

Gesucht werden Personen, die in den Monaten Juni, Juli, August, evtl. Anfang September arbeiten können.

Grundgehalt:

- nach geleisteten Stunden und Aufgabenbereich
- derzeit brutto zwischen € 10 und € 14 je Stunde

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. unbeschränkter Zugang zum österr. Arbeitsmarkt
- Kontaktfreudigkeit, Teamfähigkeit, Zahlenverständnis, genaues und selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit - Wochenend- und Feiertagsdienst

Bewerbung:

mit Lebenslauf und mgl. Arbeitszeitraum (z.B. 15.06.-31.07.) bitte an: office.amtsleitung@uttendorf.at



NEUER INTERNETAUFTRITT DER GEMEINDE UTTENDORF

Um technisch am „Zahn der Zeit“ zu bleiben, wird die Website der Gemeinde Uttendorf www.uttendorf.at überarbeitet.

Ein notwendiger Grund dafür ist, dass laut Auswertung der statistischen Daten unsere Website zu einem Großteil von mobilen Endgeräten (Smartphones, Tablets, ...) aufgerufen wird.

Dafür ist die „alte“ Darstellung nicht optimiert. Nun wird unser Internetauftritt optisch, strukturell und inhaltlich überarbeitet, damit sich alle UttendorferInnen leicht zurechtfinden und notwendige Informationen,

wie beispielsweise auch die Amtstafel, übersichtlich und barrierefrei präsentiert werden können.

Besonderer Dank ergeht hier an Franz Wallner und Alois Grundner, die uns den Großteil der schönen neuen „Headerbilder“ zur Verfügung stellen. Die Website der Gemeinde Uttendorf wird in den nächsten Wochen aktualisiert.

Sollten Sie auf der aktualisierten Website irgendwo einen Fehler finden oder Ergänzungsvorschläge haben, melden Sie sich gerne bei Birgit Kogler, office.amtsleitung@uttendorf.at



INFORMATION ZU PYROTECHNIK ZUM JAHRESWECHSEL

Bald ist es wieder so weit, der Jahreswechsel nähert sich mit großen Schritten. Die Gemeinde Uttendorf möchte an dieser Stelle zum Thema „Pyrotechnik“ informieren.

Im Pyrotechnikgesetz ist österreichweit geregelt, dass die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im **Ortsgebiet verboten** ist. Feuerwerkskörper der Kategorie F2 sind jene, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und

die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind. Damit sind grundsätzlich alle im freien Handel erhältlichen pyrotechnischen Gegenstände gemeint.

Durch die Bürgermeister kann dieses Verwendungsverbot für bestimmte Teile des Ortsgebietes anlassbezogen mit einer Verordnung aufgehoben werden. In der Gemeinde Uttendorf besteht **keine solche Ausnahmeverordnung**, Argumente dazu gibt es viele: Lärm, Tierschutz,

Luftverunreinigung, Müll, Schutz vor Verletzungen, Klimawandel oder aber auch als ein Statement gegen die Geldverschwendung.

Die Gemeinde Uttendorf appelliert daher an alle, sich an diese Regelung im Sinne der oben erwähnten Argumente zu halten und auf die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen zu verzichten. Die Missachtung dieser Regelung stellt eine Verwaltungsübertretung gem. § 40 Pyrotechnikgesetz dar.

Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte

Voraussetzungen für die eigene ID Austria:

- Vollendetes 14. Lebensjahr
- Smartphone mit aktivierter Fingerabdruck-Funktion bzw. Gesichtserkennung
- Installation der aktuellsten Version der App „Digitales Amt“

Im Bürgerservice der Gemeinde können sich Einwohner von Unterdorf die ID Austria aktivieren lassen. Bitte nehmen sie dazu Ihr Handy (Smartphone), ein amtliches

Ausweisdokument (Reisepass oder Personalausweis) und ein aktuelles Passfoto (Bild darf nicht älter als 6 Monate sein) mit. Falls Ihr aktueller Reisepass bzw. Personalausweis innerhalb der letzten 6 Monate ausgestellt wurde, benötigen Sie kein neues Passfoto, da in diesem Fall das Foto von diesem Ausweis übernommen wird.

Wer in Zukunft einen österreichischen Reisepass oder Personalausweis beantragt, wird automatisch im Zuge der Antragstellung eine ID Austria erhalten, sofern das nicht ausdrücklich abgelehnt wird. Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft können ihre persönliche ID Austria bei ihrer jeweiligen Landespolizeidirektion beantragen.

Umstieg von Handysignatur auf ID Austria: bestehende Handysignaturen müssen ab 5.12.2023 im Zuge des Logins bei einem E-Government-Service (z. B. FinanzOnline) zumindest auf die ID Austria mit Basisfunktion umgestellt werden. Wurde die Handysignatur behördlich registriert, ist ein Umstieg auf die ID Austria mit Vollfunktion möglich.

Informationen zur ID Austria finden Sie unter id-austria.gv.at

Wichtig: Die ID Austria ersetzt kein Reisedokument bei einem Grenzübertritt.



INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT

Da es immer wieder Aufklärungsbedarf darüber gibt, ob eine Baumaßnahme anzeigepflichtig, mitteilungspflichtig oder bewilligungsfrei ist, nachfolgend einige Informationen dazu.

Folgende Maßnahmen sind laut BauPolG § 3 anzeigepflichtig, jedoch bewilligungsfrei:

- **nachträgliche Wärmedämmungen von Außenwänden bis 20 cm Stärke**, allenfalls auch unter Unterschreitung von Abstandsbestimmungen bis zum genannten Ausmaß
- **nachträgliche Wärmedämmung von Dächern bis zu 30 cm Stärke**, im rechten Winkel zur Dachfläche gemessen, allenfalls auch unter Überschreitung der höchstzulässigen Höhe bis zum genannten Ausmaß, aber ohne Unterschreitung von Abstandsbestimmungen

Bewilligungsfreie Maßnahmen sind der Baubehörde vor Beginn ihrer Ausführung schriftlich anzuzeigen. Die Anzeige hat eine Beschreibung der geplanten Maßnahme zu enthalten. Ihr sind planliche Darstellungen (Skizzen), aus welchen die Einhaltung der Vorgaben für die Bewilligungsfreiheit eindeutig her-

vorgeht, anzuschließen. Weiters sind vorzulegen:

- bei nachträglichen Wärmedämmungen der Gebäudehülle gemäß § 2 Abs 2 Z 17 oder 17a ein Energieausweis oder ein Renovierungspass, wobei ein elektronischer Nachweis über dessen Ausstellung genügt.

Folgende Maßnahmen sind laut BauPolG § 3a mitteilungspflichtig:

Eine Erleichterung gibt es für technische Einrichtungen wie Lüftung, Klimaanlage, Heu Kran, Luftwärmepumpe oder Hebeanlage. Hier entsteht nach Vorlage und positiver Prüfung eines Projekts durch die Gemeinde der Baukonsens.

Der Mitteilung sind anzuschließen:

1. eine Bezeichnung bzw. Beschreibung der geplanten Maßnahme
2. planliche Darstellungen, soweit diese zur Erkennbarkeit der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erforderlich sind;
3. bei Luftwärmepumpen eine Bestätigung über die Einhaltung der Schallgrenzwerte an den nachbarlichen Grundstücksgrenzen.

Die Baubehörde hat die mitgeteilte Maßnahme binnen vier Wochen ab vollständiger Einbringung

der erforderlichen Unterlagen zu prüfen. Ergeht innerhalb dieser Frist keine Verständigung an die Bewilligungswerber, gilt die mitgeteilte Maßnahme als bewilligt und darf mit deren Ausführung begonnen werden. Widerspricht die mitgeteilte Maßnahme nach Prüfung durch die Baubehörde hingegen offenkundig baurechtlichen oder bautechnischen Anforderungen, so hat diese das Bewilligungsverfahren einzuleiten und den Bewilligungswerber davon schriftlich zu verständigen.

PV-Anlage oder Solaranlage - bewilligungsfrei laut BauPolG § 2 (4):

Entscheidet man sich für die Errichtung einer PV- oder Solaranlage, so wird diese von der Gemeinde gefördert, wenn dies laut den Bestimmungen des Baupolizeigesetzes errichtet wurde. Hierfür ist ein gesonderter Antrag erforderlich.

Solaranlagen bedürfen keiner Bewilligung, wenn

1. sie bei Anbringung auf oder an bestehenden Bauten
 - a. in Dach- oder Wandflächen von Bauten eingefügt werden;
 - b. auf geneigten Dächern in einem Abstand bis höchstens 30 cm, im rechten Winkel zur Dachfläche gemessen, ange-

bracht werden und die gegebene Höchsthöhe (First udgl) des Daches nicht überschritten wird;

- c. auf Flachdächern zumindest 1 m zurückversetzt vom aufgehenden Mauerwerk angebracht werden und ihre Höhe lotrecht zum Flachdach 1 m nicht übersteigt;
- d. an Wandflächen oder Geländern von Balkonen, Terrassen oder Brüstungen udgl. in einem Abstand bis höchstens 30 cm angebracht werden;

2. sie bei frei stehender Aufstellung

mit keinem Teil der Anlage gedachte Linien überragen, die ihre Ausgangspunkte im Abstand von 1 m von der Grundstücksgrenze haben und im Winkel von 45° zur Waagrechten ansteigen, und ihre Kollektorfläche 200 m² nicht überschreitet; die Kollektorflächen von mehreren Solaranlagen sind zusammenzurechnen, wenn diese zueinander in einem räumlichen Naheverhältnis stehen; oder

- 3. für den Standort eine Kennzeichnung für freistehende Solaranlagen oder eine Ausweisung als

Grünland-Solaranlagen vorliegt.

Erforderliche Unterlagen für die Gemeindeförderung:

- Foto der Ausführung aus dem die Bewilligungsfreiheit hervorhebt
- Rechnung der Fachfirma, welche die Anlage errichtet hat
- Bestätigung über die Begleichung der Rechnung, Einzahlungsbeleg

Bei Fragen steht Ihnen das Bauamt gerne zur Verfügung.

Ing. Andreas Innerhofer

BERICHT AUS DEM AUSSCHUSS KULTUR UND SOZIALES

Seniorentag 2023

Am 19. September 2023 durften wir 90 UttendorferInnen, welche die Einladung zum diesjährigen Seniorentag wahrnehmen konnten, zum Ausflug in den Lungau begrüßen.

Bei der Fahrt mit zwei Bussen der Firma Gaßner Reisen begleiteten uns Bürgermeister Hannes Lerchbaumer, Vizebgm. Günther Lerch, GV Ingrid Lechthaler und GR Markus Innerhofer. Beim Einsteigen kam noch ein Regenguss, aber dann war uns der Wettergott den ganzen Tag gnädig!

Burg Mauterndorf war unser erstes Ziel. In der neu renovierten Burg scheint das Mittelalter aus seinem Dornröschenschlaf zu erwachen. Unsere SeniorInnen hatten die Möglichkeit, die Burg auf eigene Faust oder mit Hilfe eines Audioguides zu erkunden.

Anschließend stärkten wir uns gemeinsam in der Burgschenke bei einem Mittagessen. Mit nun vollem Bauch ging die Fahrt weiter zur Ludl Alm am weitum bekannten Prebersee (Preber-Schießen). Dieser Moorsee auf 1.540 m Höhe, am Fuße des Prebers, ist Teil des Landschaftsschutzgebietes Niedere Tauern und Biosphärenparks Lungau. Die ihn umgebenden Moore und torfigen Uferbereiche stellen ein seltenes, sensibles Ökosystem dar und verleihen ihm so seine dunkle Farbe. Diese ganze Idylle macht ihn so besonders.

Nach dem Spaziergang um den See, der Besichtigung der Schießstände und des Streichelzoos gab es vor der Heimfahrt noch Kaffee und himmlische Mehlspeisen. Von der schönen Umgebung und der angenehmen Stimmung waren unsere TeilnehmerInnen begeistert und freuen sich, wie wir, schon auf den

nächsten Ausflug! Passt auf euch auf und bleibt gesund, damit wir uns am Seniorentag 2024 wiedersehen!

Euer GR Markus Innerhofer,
Obmann Ausschuss Kultur und Soziales



Gratis Erste-Hilfe-Kurs

Am 23. September 2023 fand in der Mittelschule ein Gratis Erste-Hilfe-Kurs für alle UttendorferInnen statt. Schwerpunkt dieses Kurses war Erste Hilfe bei Kleinkindern und Säuglingen. Besonders erfreulich war, dass bei den 18 TeilnehmerInnen jede Generation vertreten war. Von Jungeltern bis Großeltern waren alle vom Kursinhalt begeistert und konnten ihre Kenntnisse auffrischen bzw. viel Neues lernen. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Roten Kreuz für die Durchführung.

Gelungene Vernissage der MS Uttendorf

Eine rundum gelungene Vernissage der MS Uttendorf fand am 25. Ok-

tober statt. Die Werke der Schülerinnen und Schüler sind nach wie vor in den Gängen der Gemeinde Uttendorf ausgestellt und man kann diese noch bis ins Frühjahr 2024 bestaunen.

Die Vernissage wurde vom über die Grenzen hinaus bekannten Pinzgauer Künstler Volker Lauth und der ehemaligen Direktorin der MS Uttendorf Andrea Lechner, die auch ein engagiertes Mitglied im Uttendorfer Gemeindeausschuss für Kultur und Soziales ist, ins Leben gerufen und fand heuer erstmalig statt. Herr Lauth traf die Endauswahl der zu bewundernden Werke und unterstützte tatkräftig mit seinem Wissen die Ausstellung. Hierfür nochmals ein herzliches Dankeschön! Die Veranstaltung wurde dann feierlich von Bürgermeister Hannes

Lerchbaumer, dem Direktor der MS Uttendorf Dominik Entacher und den Lehrkräften Margit Dankl (Leitung des Schulchors der MS Uttendorf) sowie Harald Sammer (Lehrkraft für Kunst und Gestaltung) eröffnet.

Endlich konnten die Schülerinnen und Schüler ihr kreatives Schaffen und Können einem breiteren Publikum zur Schau stellen. Neben den Kunstgemälden gab es auch eine kurzweilige musikalische Umrahmung in instrumentaler wie gesanglicher Form. Der Schulstandort genießt durch diese Veranstaltung in den Fächern Kunst & Gestaltung sowie Musik sicherlich eine Aufwertung und die Gemeinde profitiert durch noch freundlicher und einladend wirkende Räumlichkeiten.



TEXT UND BILDER: HARALD SAMMER



Dir. Dominik Entacher, Volker Lauth, Margit Dankl, Harald Sammer, Bgm. Hannes Lerchbaumer

DANKE FÜR DIE CHRISTBAUMSPENDE

An dieser Stelle ergeht von der Gemeinde ein herzliches Dankeschön an die **Familie Martin und Kathrin Steger**, Uggel 16, für die Spende des wunderschönen Weihnachtsbaumes, der heuer in unserem Dorf steht. Der mit Lichtern geschmückte Christbaum trägt während der Adventszeit besonders zur weihnachtlichen Stimmung in unserem Ort bei.

Falls jemand im kommenden Jahr einen Christbaum zur Verfügung stellen kann, freuen wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme mit dem Gemeindebauhof, Bauhofleiter Paul Rameseder, Tel. 0664/24 00 047. Sämtliche Kosten für die Baumfällung, Transport, etc. werden selbstverständlich von der Gemeinde übernommen.



Kostenlose Christbaumentsorgung!

Die Gemeinde Uttendorf organisiert wieder eine Christbaumsammelaktion!

Alle die ihre Christbäume entsorgen wollen, können dies am Mittwoch, **17.01.2024**, kostenlos erledigen, indem sie die Bäume (ohne Schmuck) auf eine Gemeindestraße stellen.

Die Bäume werden durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes eingesammelt und entsorgt.

PERSÖNLICHE ERFOLGE UND AUSZEICHNUNGEN

Ehrung

Als Anerkennung für besondere Verdienste auf dem Gebiet des Salzburger Sportwesens wurde Herrn **Walter Bacher** am 21. November 2023 das Salzburger Sport-Ehrenzeichen in Silber verliehen.

Walter hat sich in seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als ASKÖ-Vizepräsident in Salzburg über 10 Jahre für den Sport allgemein und die Vereinsförderung der ASKÖ-Vereine speziell im Pinzgau eingesetzt. Lieber Walter, herzliche Gratulation zu dieser Auszeichnung!



Studienerfolge

Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium an der Medizinischen Universität Graz wurde Frau **Sarah Wedenig** der akademische Grad „Doktorin der gesamten Heilkunde“ (Dr. med.univ.), und Frau **Ruth Wedenig** der akademische Grad „Doktorin der Zahnmedizin“ (Dr.med.dent.) verliehen. Die Promotion fand im feierlichen Rahmen am 9. November in Graz statt. Ein Studium erfordert Ausdauer, Disziplin und Lerneifer, an dieser Stelle möchten wir den beiden Schwestern unsere große Anerkennung aussprechen und ihnen von Herzen gratulieren!



Diplomausbildung zur gehobenen Gesundheits- und Krankenpflege

Frau **Lea Lerch** hat die Diplomausbildung zur gehobenen Gesundheits- und Krankenpflege in der Kardinal Schwarzenberg Akademie in Schwarzach erfolgreich abgeschlossen. Die gehobene Pflege kann intensiv, anstrengend und herausfordernd sein, der Pflegeberuf ist nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung, geprägt durch Mitgefühl und Verantwortung. Liebe Lea, wir gratulieren dir ganz herzlich!



EHRGEIZ IST DIE FÄHIGKEIT, DIE TRÄUME REAL WERDEN LÄSST.



TRACHTENMUSIKKAPELLE UTTENDORF

Auch bei der TMK Uttendorf neigt sich das Musikerjahr dem Ende zu und wir haben gemeinsam wieder einige Erinnerungen sammeln können.

Natürlich war im Sommer einiges geboten, wir veranstalteten Dienstagskonzerte, Platzkonzerte und Konzerte bei den Uttendorfer Wirten. An den Dienstagen spielten verschiedene Musikgruppen und heizten die Bühne auf. Bei den Konzerten wurden wir und alle Besucher von den Uttendorfer Bäuerinnen, von der Brotwerkstatt Haberl und von den Wirten kulinarisch verwöhnt.

Das Wetter war meistens auf unserer Seite und die Konzerte gut besucht. Darüber freuen wir uns sehr, da das gemeinsame Spielen vor einem zahlreichen und motivierten Publikum großen Spaß macht! Im August traten wir in unsere wohlverdiente kurze Sommerpause, damit wir im Herbst wieder mit vollem Elan starten konnten.

Im Herbst waren neben einigen kirchlichen Gestaltungen die Bauernherbsteröffnung sowie der Bauernherbst am Liebenberg ein voller Erfolg. Gleichzeitig ging es schon los mit der Probenarbeit für unser Herbstkonzert, welches am

18.11.2023 stattfand. Das Konzert war nicht nur ein gelungener Abschluss des musikalischen Jahres 2023, sondern auch ein Neuanfang für die gesamte Trachtenmusikkapelle Uttendorf. Wir verabschiedeten uns mit diesem Konzert von unserem Kapellmeister Martin Voithofer, der nach 6 Jahren verdienstvoller Tätigkeit den Taktstock niedergelegt hat. Gleichzeitig durften wir das Publikum mit unserem neuen Kapellmeister Christian Hartl durch den Abend begleiten.

MusiKids

Auch die Kids haben nach der Sommerpause wieder mit den Proben begonnen. Gemeinsames Musizieren fördert das Miteinander von Kin-

dern, sie lernen hier unter anderem auch, wie wichtig es ist, auf andere zu achten und wortwörtlich auf sie zu hören. Es wird jedoch nicht nur geprobt, auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz. Im Sommer fand ein lustiger gemeinsamer Spieelnachmittag statt, wo sich die Kinder bei verschiedenen Stationen austoben und noch besser kennenlernen konnten. Zum Abschluss des Nachmittages gab es Pizza für alle!

Liebe Uttendorferinnen und Uttendorfer, wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit, einen schönen Jahresausklang und freuen uns, wenn wir euch bei unseren Veranstaltungen im Jahr 2024 wieder begrüßen dürfen!



TEXT UND BILD: TMK UTTENDORF

EDELWEIß COMBO

Geschätzte Freunde der Edelweiß Combo, liebe Uttendorferinnen und Uttendorfer!

Wir sind immer noch überwältigt vom enormen Zuspruch unseres musikalischen Wirkens - Danke!

Wie angekündigt werden eure Spenden in Uttendorf bleiben. Wir haben uns entschieden, jungen Familien finanziell unter die Arme zu greifen und unterstützen daher die gesunde Jause der 112 Kindergartenkinder in Uttendorf. Wir wollen somit einen kleinen Beitrag zur Gesundheit unserer jüngsten Gemeindegewohnerinnen und -bürger leisten. Musik soll nicht nur verbinden und Freude bereiten, sondern auch gegenseitig helfen.



TEXT UND BILDER: EDELWEIß COMBO

Wir sind überglücklich, dass ihr unser musikalisches Wirken unterstützt und freuen uns auf unser nächstes Konzert. Die Zeit zu genießen, miteinander zu reden, Spaß zu haben,

das ist Gemeinschaft! Nochmals Danke an Gemeinde Uttendorf, Tourismusverband Uttendorf / Weißsee, MS Uttendorf, TMK Uttendorf, Feuerwehr Uttendorf, Wiener Städtische

Versicherung Cornel Rameseder, Instrumentenschmiede, unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer und unser wundervolles Publikum!



NACHRICHTEN AUS DER MITTELSCHULE



Mit September dieses Jahres durfte ich die Leitung der Mittelschule Uttendorf von Frau Andrea Lechner übernehmen. Ich möchte ihr auf diesem Weg noch einmal meinen herzlichen Dank für ihre geleistete Arbeit aussprechen.

Als ich 2018 von Innsbruck zurück in den Pinzgau wechselte, fühlte ich mich in Uttendorf von Beginn an sehr wohl und von Frau Lechner sowie dem gesamten Kollegium äußerst warmherzig aufgenommen. Nach zwei Jahren als Leiterstellvertreter, in denen ich dank Frau Lechner einen sehr guten Einblick in die Leitertätigkeiten erlangen durfte, versuche nun ich die Schule

im Sinne unserer Schulgemeinschaft bestmöglich zu leiten.

Ich habe mir zum Ziel gesetzt, die bereits bestehenden Werte und Strukturen zu bewahren und gleichzeitig neue Möglichkeiten zur Weiterentwicklung zu schaffen. Die hervorragende Teamarbeit, der gegenseitige Respekt und das umfassende Engagement aller Beteiligten macht in meinen Augen die Mittelschule Uttendorf zu einem Ort des Lernens und Lehrens, an dem jeder Einzelne gesehen und geschätzt wird.

Im Schuljahr 2023/24 besuchen insgesamt 216 SchülerInnen in 11

Klassen unsere Mittelschule und werden von 30 Lehrkräften unterrichtet, unterstützt, gefordert und gefördert.

Unser Schuljahr beinhaltet, neben dem Lernen und Lehren, auch viele Aktivitäten, die die Gemeinschaft nachhaltig stärken.

Am 25. Oktober durften wir im Gemeindehaus die Vernissage unserer SchülerInnenkunstwerke eröffnen. Es freut uns sehr, diese Werke in der Öffentlichkeit zeigen zu können, zu oft bleiben die hervorragenden Arbeiten unserer SchülerInnen im Verborgenen.

Außerdem fand im Dezember wieder das Adventfenster statt, das von unseren SchülerInnen und LehrerInnen gestaltet wurde und uns auf die Adventzeit eingestimmt hat.

Der Kinotag für die gesamte Schule, den wir letztes Jahr schon veranstaltet haben, fand auch heuer wieder statt und bescherte uns ein weiteres vorweihnachtliches Highlight.

Ich freue mich auf alle zukünftig geplanten Aktivitäten, die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und bin zuversichtlich, dass wir alle gemeinsam die Herausforderungen, die noch auf uns zukommen, meistern werden.

Dir. Entacher Dominik



BILD: MS UTTENDORF

Dir. Dominik Entacher, BEd und ehem. Dir. OSR Andrea Lechner

EXPERIMENTE, SPIEL UND SPASS IM BETREUUNGSALLTAG

Ein abwechslungsreiches Programm hat sich den Kindern in den ersten Betreuungswochen in der Schulischen Tagesbetreuung in Uttendorf mit ihrem Betreuer Rezan Mesto geboten. Passend zum Schwerpunkt MINT-Förderung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und

Technik) des Hilfswerks, über welches die Schulische Tagesbetreuung betrieben wird, konnten die Kinder im Rahmen spannender Experimente Neues lernen. Nicht nur bei Experimenten in den Räumlichkeiten wie dem Teelicht im Wasser, der schwimmenden Büroklammer und

dem Steuern der Bienenroboter, sondern auch bei abwechslungsreichen sportlichen Aktivitäten wie Tennistraining und Stangenbalancieren waren die Kinder mit Begeisterung dabei.

Kontakt Tel:
0676/82608428



BILDER: HILFSWERK SALZBURG

UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE FIRMA GASSNER ENTSORGUNG UND UMWELTSERVICE

Die **Sonderschule Stuhlfelden** nimmt an der Geräteinitiative des Bundes teil und so werden unsere Schüler und Schülerinnen auch dieses Schuljahr mit iPads ausgestattet. Das Arbeiten mit den iPads eröffnet neue Wege und Möglichkeiten.

Außerdem macht das Lernen mit den iPads großen Spaß und bereichert unseren Schulalltag.

Der Selbstbehalt für die Endgeräte wird heuer von der Firma Gassner Entsorgung und Umweltservice aus Uttendorf übernommen. Ein herzliches „**Danke schön**“ für diese tolle Unterstützung!



Christoph Gaßner und Martina Korntaler, Geschäftsführung der Firma Gassner Entsorgung, Eva Wangler, Schulleiterin, und die SchülerInnen der Sonderschule Stuhlfelden mit den neuen iPads

HLA. ZELL AM SEE HERZ MATURA.

>> IHR ZULIEBE. MIR ZULIEBE.

In der 5-jährigen Höheren Lehranstalt für Pflege Zell am See werden ab September 2024 die Schüler:innen gleichzeitig zur Matura und zum Abschluss als Pflegefachassistent:in geführt.

Dies macht die Kooperation mit der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Tauernklinikums möglich. Individuelle Förderung und die spezielle Vorbereitung auf die Zeit nach der Schule haben einen hohen Stellenwert.

Matura und eine abgeschlossene Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung in der Pflegefachassistentenz – das ist das Besondere an Herz Matura.

1 WEG.

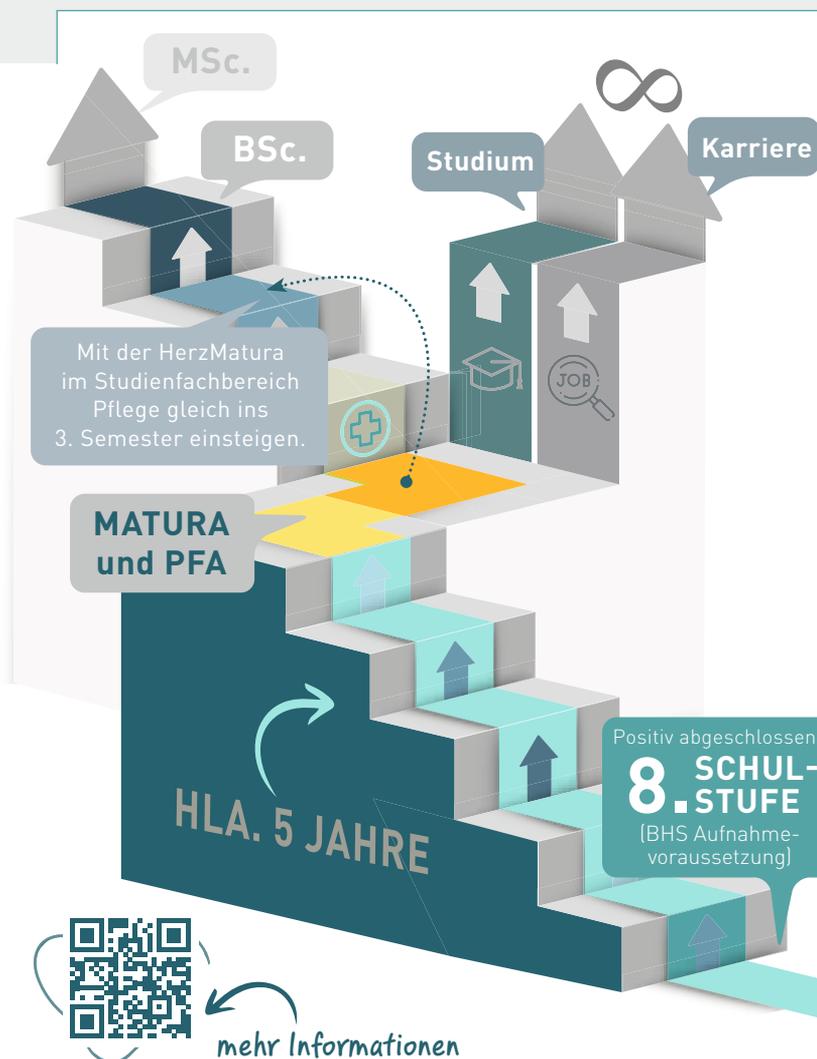
Schulkooperation HLA / Tauernklinikum Zell am See. 5 Jahre Schul- und Praxisausbildung.

2 ABSCHLÜSSE.

Maturaabschluss mit allgemeiner Studienberechtigung sowie Pflegefachassistent:in.

∞ MÖGLICHKEITEN.

Im Pflegebereich arbeiten, sich weiter qualifizieren oder andere Wege einschlagen ...



THEORETISCHE AUSBILDUNG

- ▶ Maturaführender Teil findet an der HLA Zell am See statt.
- ▶ Die Lehrkräfte der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Tauernklinikums unterrichten den pflegerischen Teil.

PRAKTISCHE AUSBILDUNG

- ▶ Die Praktika werden im Tauernklinikum sowie in anderen Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen im Bezirk absolviert.
- ▶ Vor dem vollendeten 17. Lebensjahr werden Sozialpraktika mit Eins-zu-eins-Betreuung sowie in Form von Exkursionen durchgeführt.

ABSCHLUSS

- ▶ Matura mit Praxiserfahrung.
- ▶ Allgemeine Studienberechtigung.
- ▶ Pflegefachassistent:in.

**HERZ
MATURA**
HLA. IN ZELL AM SEE

IHR ZULIEBE. MIR ZULIEBE.

HLA Zell am See
Höhere Lehranstalt
für Pflegeberufe

Karl-Vogt-Straße 21
5700 Zell am See

t +43 6542 57588
sekretariat@hlazell.at

**TAUERN
KLINIKUM**
Kooperationspartner

MOOSENLIFT UND EISLAUFPLATZ WINTER 2023/24

Moosenlift

Wir hoffen auf gute Schneeverhältnisse, damit der Moosenlift in diesem Winter auch wieder möglichst oft betrieben werden kann. Alle UttendorferInnen und alle Gäste können wie bereits in den letzten Jahren den Moosenlift gratis benutzen! Der kleine Schlepplift im Dorf ist wichtig, damit vor allem die Kinder den Skisport im unmittelbaren Umfeld erlernen und ausüben können.

Betriebszeiten:

Bei entsprechender Witterung täglich von 12:00 - 16:00 Uhr.

Der Lift wird wieder in gewohnter Weise von Franz Höller, Walter Ruetz und den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes betreut.

Die Gemeinde Uttendorf wünscht allen viel Freude und Spaß beim Skifahren!

Eislaufplatz

Der Gemeindebauhof wird sich auch im heurigen Winter wieder um die Errichtung und Betreuung des Eislaufplatzes am Badensee kümmern. Der Eislaufplatz wird je nach Witterungsverhältnissen präpariert

und für die Allgemeinheit zugänglich gemacht. Bei guten Witterungsbedingungen kann der Eislaufplatz täglich benützt werden und ist bis 22 Uhr beleuchtet.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren Bauhofmitarbeitern herzlich für ihren Einsatz bedanken!



FAMILIEN SPORTPASS KITZSKI 2023/24

Uttendorf ist seit Herbst 2021 Partnergemeinde des Sportpasses der Kitzbühler Bergbahnen.

Familien Sportpass Angebot:

Beide Elternteile oder 1 Alleinerzieher kaufen einen Sportpass (ab Ausstellung 1 Jahr gültig) zum Preis von € 520,00 pro Erwachsenen und alle zur Familie gehörenden Kinder/Jugendlichen (Jhg. 2017 -2005) erhalten FREI-SPORTPÄSSE.

U25: Junge Erwachsene (Jhg. 2004 -1998) im gemeinsamen Haushalt/Hauptwohnsitz mit den Eltern - ohne eigene Familie/Lebensgemeinschaft, erhalten einen Sportpass zum Preis von € 130,00 (Nachweis des Hauptwohnsitzes durch aktuelle Haushaltsbestätigung des Meldeamtes) - nur im Rahmen des Familienpaketes möglich. Mit dem Familien-Sportpass können zahlreiche Sportpass-Vorteile und Ermäßigungen genutzt

werden, unter anderem kann man den Uttendorfer Badensee gratis nutzen, bei der Weißsee-Gletscherwelt gibt es 50% Ermäßigung auf die Seilbahn-Tickets.

Weitere Informationen dazu auf www.uttendorf.at unter Bürgerservice - Aktuelles - Neuigkeiten.



GEBURTSTAGSJUBILARE

Geburtstagsjubilare 2024

Im Jahr 2024 werden wieder viele Uttendorferinnen und Uttendorfer stolze Altersjubiläen feiern.

Leider dürfen aufgrund der datenschutzrechtlichen Bestimmungen Namen und Geburtstage unserer Jubilare nicht mehr in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden, wir danken für Ihr Verständnis.

Die Gemeinde Uttendorf wünscht allen Geburtstagsjubilaren viel Glück und vor allem Gesundheit!

70. GEBURTSTAG	37 PERSONEN
75. GEBURTSTAG	27 PERSONEN
80. GEBURTSTAG	19 PERSONEN
85. GEBURTSTAG	13 PERSONEN
90. GEBURTSTAG	6 PERSONEN
91. GEBURTSTAG	5 PERSONEN
92. GEBURTSTAG	8 PERSONEN
93. GEBURTSTAG	1 PERSON
94. GEBURTSTAG	2 PERSONEN
95. GEBURTSTAG	1 PERSON
96. GEBURTSTAG	1 PERSON
98. GEBURTSTAG	2 PERSONEN
100. GEBURTSTAG	1 PERSON
101. GEBURTSTAG	1 PERSON

„FALTEN ENTSTEHEN
NUR DORT,
WO GELÄCHELT
WURDE.“

JIMMY BUFFET



Ein besonderer Geburtstag



Am 29. November feierte **Theresia Buchner**, geboren in Stuhlfelden im Jahr 1923, ihren **100. Geburtstag**. Die Jubilarin verbrachte ihre Jugendjahre vor allem in Bramberg, bevor sie 1950 Anton Buchner heiratete und 1955 nach Uttendorf zog. Gemeinsam mit ihren Kindern, Enkelkindern, Urenkelkindern und sogar Ururenkelkindern führt sie immer noch ein erfülltes Familienleben.

Ihre Familie ist nicht nur der Mittelpunkt ihres Lebens, sondern auch ein lebendiges Zeugnis ihrer Hingabe und Liebe. Ein Jahrhundert voll gelebter Geschichte, harter

Arbeit und Durchhaltevermögen, aber auch voller Lebensfreude und Vitalität prägte Theresia.

Zu ihrem dreistelligen Geburtstag ließ die Familie die Jubilarin hochleben, auch wir gratulieren ihr zu diesem besonderen Jubiläum. Sie ist nicht nur eine Zeitzeugin der vergangenen Jahrzehnte, sondern auch eine Quelle der Inspiration für uns alle. Ihre Geschichten, ihre Weisheit und ihre Einstellung zum Leben sind eine Bereicherung für die gesamte Gemeinde.

Liebe Frau Buchner, als Bürgermeister und im Namen der Gemeinde Uttendorf gratuliere ich dir ganz herzlich zu diesem außergewöhnlichen Geburtstagsjubiläum, ver-

bunden mit den besten Wünschen für Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!



SOZIALER HILFSDIENST UTTENDORF



Liebe UttendorferInnen!

Der Soziale Hilfsdienst Uttendorf hat von den Uttendorfer Bäuerinnen eine großzügige Spende erhalten, vielen Dank dafür!



Bgm. Hannes Lerchbaumer, Maria Wallner (Ortsbäuerin), Obmann Johann Egger, Doris Auer (Ortsbäuerin - Stv.)

Für die Nachmittagsbetreuung haben wir der sozialpädagogischen Sonderschule Stuhlfelden einen Fußballtisch gespendet. Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut.

Wir möchten uns für die erfolgreiche Tombola beim Uttendorfer

Dorffest bedanken, denn es konnten sehr viele Lose verkauft werden.

Es wurden heuer wieder ca. 9.000 Essen zugestellt und ca. 11.600 km gefahren.

Unsere Angebote und Tätigkeiten:

Unser Schwerpunkt ist Essen auf Rädern in Uttendorf und Niedernsill, kostenloser Verleih von Pflegebetten (derzeit sind 7 Stück im Umlauf), Rollstühlen und Rollatoren sowie regelmäßiger Lesedienst und Besuche im Haus der Senioren

Wir helfen rasch und unbürokratisch. Sollten Sie sich in einer schwierigen Situation befinden und unsere Hilfe benötigen, oder aber auch Mitglied in unserem Team werden wollen, wenden Sie sich bitte an:

Egger Johann:
Tel. 0664 1588199

oder

Sophie Gruber:
Tel. 0664 2205628

Unser Mitgliedsbeitrag ist so gestaltet, dass er sozial und für jeden leistbar ist (Jahresbeitrag € 15,00). Wir bitten euch auch heuer wieder um eure Mithilfe und Unterstützung. Er-

lagscheine liegen bei der Raiffeisenbank und der Sparkasse, sowie in der Ordination Dr. Lemberger auf.

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Mittersill Bank AG -
Filiale Niedernsill,
AT11 2040 2001 0011 1435
Raiba Oberpinzgau
AT58 3503 9000 1802 5650.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die uns bisher unterstützt haben und wir wünschen allen UttendorferInnen: bleibt's gesund!

Das Team des SHU

**Wir suchen immer wieder
Freiwillige für den
Besuchsdienst im
Haus der Senioren sowie
für die Auslieferung von
Essen auf Rädern**



**Wir wünschen allen frohe
Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr 2024.**

Den BewohnerInnen im Haus wird nie langweilig – dafür sorgen nicht nur die MitarbeiterInnen, sondern auch Freiwillige und die eine oder andere Veranstaltung!

MUSIKALISCHE FREUDEN

Bei herbstlichem Sonnenschein wurde das traditionelle gemeinsame Singen am ersten Dienstag im Monat im September im Freien veranstaltet. Unsere Mitarbeiterin Gitte und unsere Freiwillige Renate sorgten wie immer für viel Freude.



BAUERNHERBST

Die Ankunft des Herbstes im Haus der Senioren Uttendorf/Niedernsill wurde gebührend im Rahmen einer Bauernherbstveranstaltung gefeiert. Mit den traditionellen Pinzgauer Bladln und musikalischer Umrahmung durch freiwillige MitarbeiterInnen wurde das Fest gestaltet und passend zum Anlass die gesamte Einrichtung herbstlich dekoriert!



sowohl von den KollegInnen als auch den BewohnerInnen sehr geschätzt. Wir wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt“, so Elke Schmiderer, Regionalleitung des Hilfswerk Salzburg im Pinzgau. Nachfolgerin für die Stelle ist Leonie Orgler, die ihre Lehrabschlussprüfung vor Kurzem mit gutem Erfolg bestanden hat. Wir freuen uns, dass sie nach der Lehre bei uns im Haus der Senioren „ihren“ Traumjob gefunden hat und die Position nahtlos übernehmen kann.



KREATIV IM ALTER

Basteln ist eine kreative und oft auch entspannende Beschäftigung, die nicht nur bei Kindern, sondern auch bei Erwachsenen und Senioren sehr beliebt ist. Kreative Tätigkeiten haben eine positive Wirkung auf das Wohlbefinden und die geistige Gesundheit und werden daher auch bei den BewohnerInnen und Bewohnern gerne genutzt!



ALLES GUTE FÜR DIE PENSION!

Ende Juli verabschiedete das Team mit Inge Seidl eine langjährige und wertvolle Mitarbeiterin in die Pension. 11 Jahre lang war Inge als Administrative Mitarbeiterin des Hilfswerks im Haus der Senioren tätig. Unsere Expertin im administrativen Bereich zeigte sich dabei immer als unersetzbarer Teil des Teams - seit Anfang August kann sie nun ihren wohlverdienten Ruhestand genießen! „Ein herzliches Dankeschön an Inge für ihre Arbeit in den vergangenen Jahren. Aufgrund ihrer Herzlichkeit und ihres Engagements war sie eine äußerst wertvolle Mitarbeiterin und wurde

Freiwillig engagieren

Du möchtest unseren SeniorInnen ebenfalls den Alltag abwechslungsreich gestalten?

Dann werde freiwillige/r Mitarbeiter/in des Hilfswerks und melde dich noch heute! Alle Informationen findest du über den QR Code.



INFORMATION & KONTAKT



Haus der Senioren Uttendorf/Niedernsill
Hilfswerk Salzburg
Birkenweg 1 | 5723 Uttendorf
06563 7200 | hds.uttendorf@salzburger.hilfswerk.at

HEIZKOSTENZUSCHUSS - HEIZSCHECK DES LANDES SALZBURG 2024

Um die finanziellen Mehrbelastungen für das Heizen in der kalten Jahreszeit auszugleichen, werden Salzburgerinnen und Salzburger mit einem einmaligen Zuschuss unterstützt. Die Richtlinien für 2024 bzw. die Einkommensgrenzen für eine Antragstellung waren zu Redaktionsschluss der Gemeindezeitung noch nicht bekannt, voraussichtlich wird der Heizkostenzuschuss € 600,00 betragen. Ab **02.01.2024** können volljährige Personen mit eigenem Haushalt, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben,

unter Nachweis der tatsächlichen Heizkosten einen Heizkostenzuschuss beantragen. Eine Antragstellung in Papierform beim Land Salzburg ist nicht möglich. Für UntendorferInnen ist eine Antragstellung auch im Bürgerservice-Büro der Gemeinde Uttendorf möglich. Bitte einen Einkommensnachweis und eine Rechnung betreffend die Heizkosten mitbringen.

Weitere Informationen bzw. elektronischer Antrag sind unter www.salzburg.gv.at/heizscheck abrufbar.



KAMERADSCHAFT UTTENDORF



Liebe Uttendorferinnen und Uttendorfer!

Was wäre ein Dorf ohne Ehrenamtliche und Vereine? Es wäre ziemlich tristlos, beleben und bereichern sie doch ganz wesentlich eine dörfliche Gemeinschaft. Wir verfügen Gott sei Dank über eine Anzahl von funktionierenden Vereinen, Gruppen und Genossenschaften, darunter fällt auch die Kameradschaft Uttendorf mit ihrem derzeitigen Obmann Rupert Lackner.

Gerade in diesen unruhigen Zeiten leistet der österr. Kameradschafts-

bund (ÖKB) einen wichtigen friedenserhaltenden Beitrag. Die Gründung der Veteranenvereine geht auf das Jahr 1866 zurück. In der jetzigen Form besteht er seit 1951 und seine heutigen Aufgaben sind die Durchführung von Feiern zu Gedenken an die gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden sowie die Pflege der Kriegerdenkmäler und Grabstätten. Die Geschichte darf nicht verschwiegen und auch nicht vergessen werden! Durften ursprünglich nur Kriegsheimkehrer der Kameradschaft beitreten, so ist es heute Jung und Alt möglich, mitzuwirken.

„Kameradschaft“ ist ein bedeutender Begriff, steht er doch u.a. für Kollegialität, Rücksicht, Gruppendynamik. „Kameradschaft“ zu leben heißt auch eine Gemeinschaft zu unterstützen und zu helfen, wo es notwendig erscheint. In einer Welt, in der es an allen Ecken und Enden brodeln, in einer Welt, die sprichwörtlich in Aufruhr ist, kann eine Mitgliedschaft in einem Verein – wie eben die Kameradschaft – für Jung und Alt sehr förderlich sein. Die Kameradschaft Uttendorf, bestehend seit dem Gründungsjahr 1913, lädt daher alle Interessierten, vor allem die Grundwehr- und Zivildienstler herzlich zur Mitgliedschaft ein. Machen Sie mit, werden Sie Teil dieser gemeinnützigen, unparteilichen Gemeinschaft.

Wir freuen uns über Deine/ Ihre Kontaktaufnahme! In einem Dorf zu leben ist schön, etwas mitzugestalten noch schöner!

Kontaktadressen:

Rupert Lackner
Schwarzenbachstraße 2
Tel. 0664/8197552
Mail: rupert.lackner@sol.at

Otmar Kurz
Tobersbachstraße 75/4
Tel. 0664/4018332
Mail: otmar.kurz@gmx.at



Liebe Uttendorferinnen und Uttendorfer!

Wir können auf eine erfolgreiche Sommer- und Herbstsaison zurückblicken. Mit 80.000 Nächtigungen haben wir im Vergleich zur Sommersaison 2019 eine Steigerung von knapp 11 Prozent erreicht. Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Sommer die Uttendorfer Mobilitätskarte anbieten konnten. Von 1. Mai bis 31. Oktober 2023 waren damit alle Uttendorfer Gäste berechtigt, die öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten Pinzgau kostenlos zu nutzen. Auch der E-Bike-Verleih wurde aufgrund der positiven Rückmeldungen fortgeführt und sehr gut angenommen.

Gemeinsam mit unseren Partnern konnten wir auch wieder einige Veranstaltungen in der Sommersaison - wie z. B. die Sommerkonzerte & Dämmerchoppen der TMKU, die Bauernherbsteröffnung beim Musikpavillon und das Bauernherbstfest am Berg - durchführen. Vor allem bei Veranstaltungen sind wir auf eine gute Kooperation zwischen Vereinen, Gemeinde, Landwirtschaft und generell auf das touristische Netzwerk angewiesen. In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Mitwirkenden unserer Veranstaltungen bedanken und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit!

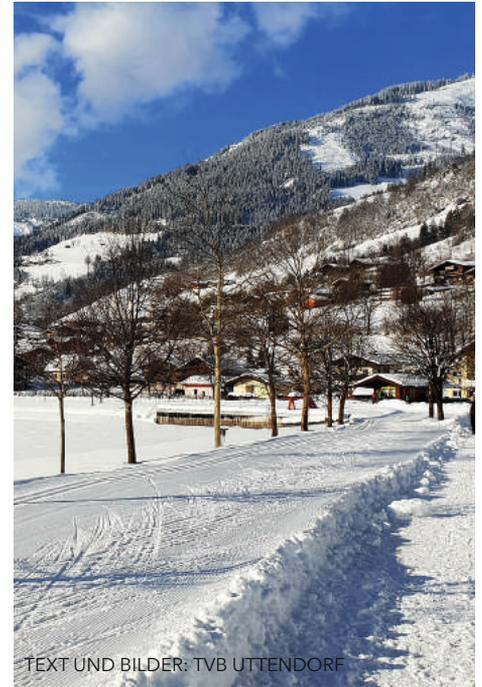
Bevorstehende Veranstaltungen:

- 31.12.2023: Silvester-Party am alten Gemeindeparkplatz
- 12.01./02.02./23.02.2024: Schneeschuhtour Wiegenwald
- 25.01./24.02./25.03.2024: Vollmond-Skitour auf einen 3000er
- 09.03.2024: Skitour von der Rudolfshütte zur Keeswinkelscharte

Wissenswertes zur Wintersaison:

- RODELBAHN beim Alpengasthof Liebenberg mit Rodelverleih
- GRATIS Skitaxi zur Weißsee Gletscherwelt: täglich um 08:30 und 09:30 Uhr (Anmeldung bis zum Vortag um 19:00 Uhr unter Tel. +43 660 75 75 927)
- Tages- und Nachtloipe (beleuchtet bis 21.00 Uhr) rund um den Erlebnisbadesee
- Spiel & Spaß beim Rutschhügel am Badeseegelände Süd
- Abwechslungsreiches Wochenprogramm mit Wildbeobachtungen, Eistockstießen, Winterwanderungen etc.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage: www.uttendorf.com



TEXT UND BILDER: TVB UTTENDORF

In diesem Sinne bitten wir weiterhin um eure tatkräftige Unterstützung und bedanken uns für euer Vertrauen und die gute Zusammenarbeit! Für den Tourismusverband Uttendorf/Weißsee

Angelika Gautsch, Evelyne Thämlitz-Höllner & Oliver Altenberger



BAUERNHERBSTFEST AM LIEBENBERG

Oliver Altenberger (Obmann TVB), Günther Lerch (Vize-BGM), Hannes Lerchbaumer (BGM), Maria Wallner (Ortsbäuerin), Martin Eberl (Landjugend Obmann), Elisabeth Rattensberger (Landjugend Obfrau), Angelika Gautsch (TVB), Maria Altenberger (Liebenberg), Mario Rieder (Moderator)

Uttendorfer Kinder unter 15 Jahre (Ausweispflicht) fahren gratis

- *Tageskarte für Erwachsene € 34,-
 - *Tageskarte ab 11:30 Uhr € 30,-
 - *Teenie Day/Jugendliche bis 19 J. - jeden Samstag € 15.
- Saison und Jahreskarten im Vorverkauf bis 30.12.2023:**



	Erwachsen	Senior	Jugend	Kinder
Saisonkarte	€ 300	€ 255	€ 210	€ 150
Jahreskarte	€ 370	€ 315	€ 259	€ 185

Veranstaltungen:

- Wöchentlich - jeden Freitag: Freeride Days, jeden Mittwoch: Schnupper-Einsteiger Skitour - Info: Skischule Lederer, Tel: 0664/4190910
- Geführte Gletscher-Skitour mit einem Bergführer Tel: 06563/8221
- Skitouren- und Freeride Camps Rudolfshütte www.rudolfshuette.at



Ein besonderer Besuch wert sind die Ausstellungen:

- „Gletscher-Klima-Wetter“ - Nationalpark Hohe Tauern & ÖBB
- „Die Rudolfshütte - vom kleinen Schutzhaus zum Berghotel“
- ÖBB-Info Center-Bahnstrom am Enzingerboden

Der Erfolg dieses Gebietes hängt davon ab, dass sich alle „Uttendorferinnen und Uttendorfer“ der einzigartigen Chance dieses Ge-

bietes bewusst werden und diese auch nützen. Der touristische Erfolg kommt schließlich der gesamten Dorfgemeinschaft zugute! Es freut uns, möglichst viele von Euch am Weißsee und auch in der Rudolfshütte begrüßen zu dürfen. Wir sind um ein gutes Angebot für Euch bemüht!

Info:

Tel. 06563/20150
www.weissee.at

Winterbetrieb: 23.12.23 - 21.04.24
täglich 09.00 - 16.15 Uhr

Kostenloses Skitaxi zur Weißsee Gletscherwelt



Winter 2023/24



Uttendorf - Talstation Weißsee Seilbahn/Rudolfshütte - Uttendorf
Fahrplan gültig im Zeitraum vom **23.12.2023 - 06.04.2024**

Abfahrt / departure				Haltestelle / bus stop		Ankunft / arrival			
08:30	09:30			Parkplatz Badesees Nord		09:30	10:30	15:15	16:30
08:31	09:31			Tischlerwirt		hält bei Bedarf			
08:33	09:33			Bäckerei Haberl Kirche		hält bei Bedarf			
08:35	09:35			Kinostraße - Boulderhalle		hält bei Bedarf			
08:37	09:37			Sparkasse		hält bei Bedarf			
08:38	09:38			Dorfplatz/Raika		hält bei Bedarf			
08:42	09:42	14:15	15:30	Bahnübergang - Bauhof		hält bei Bedarf			
hält bei Bedarf				Moosenlift/Köhlbichl		hält bei Bedarf			
09:00	10:00	14:45	16:00	Enzingerboden Talstation Seilbahn		09:00	10:00	14:45	16:00
Ankunft / arrival				Haltestelle / bus stop		Abfahrt / departure			

Für eine reibungslose Beförderung bitten wir

UNBEDINGT UM ANMELDUNG bis zum VORTAG 19.00 UHR

bei **BRUGGER'S TAXI +43 660 75 75 927**



BRUGGER'S TAXI

Für Gäste der Weißsee Gletscherwelt und Bedienstete (Seilbahn, Rudolfshütte) unentgeltlich - (Nachweis: Ticket, Buchung, Winterausrüstung). Bei freien Plätzen ist die Mitnahme zusätzlicher Personen möglich. Erwachsene haben dabei ein Entgelt von 5,00 Euro zu entrichten.



Parken auf Gemeindestraßen - Schneeräumung - Duldungen - Schneeablagerung

Der Winter steht vor der Tür und wir hoffen, dass er nicht zu intensiv ausfällt. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherzustellen, ist es notwendig, neben einem gut organisierten Räum-/Streudienst auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

Parken auf Gemeindestraßen

Nach § 24 Abs. 3 Straßenverkehrsordnung besteht grundsätzlich Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mind. zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen in Uttendorf. Aus diesem Grund appellieren wir an alle Beteiligten, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering als möglich zu halten.

Schneeräumung

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO 1960 haben **Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu bestreuen. Die **Einlaufschächte sind freizuhalten** und **Dachlawinen/Eiszapfen** in einem zumutbaren Zeitraum zu entfernen. Dies gilt auch dann, wenn die Gemeinde die Gehsteige freiwillig (als Bürgerservice) „mitbetreut“.

Gemäß § 91 Abs. 1 StVO 1960 sind **Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in die Straße hineinragen, von den Liegenschaftseigentümern zu entfernen**, um die freie Sicht über den Straßenverlauf

zu gewährleisten.

Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung erlaubt sich die Gemeinde Uttendorf darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (**im Gegensatz zu anderen Gemeinden**) diese Pflichten der Anrainer größtenteils von den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde durchgeführt werden.

Die Gemeinde Uttendorf weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Uttendorf handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann. Die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer**. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch wird hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen**.

Abfluss von Wasser und Ablagerung von Schnee

Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke sind nach § 10 Landesstraßengesetz verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund zu dulden, ebenso wie die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund.

Schneezäune

Die Aufstellung von Schneezäunen ist gemäß § 11 Abs. 2 LStG. ebenfalls ohne Anspruch auf Entschädigung auf allen benachbarten Grundstücken zu dulden.

Die Gemeinde Uttendorf versucht die Wintermonate so gut wie möglich zu meistern. Wir übernehmen, wie Sie den vorangeführten Ausführungen entnehmen können, wesentliche Aufgaben, die der Gesetzgeber den **Anrainern** übertragen hat. Leider ist es teilweise, gerade im Bereich unserer nicht sehr breiten Gemeindestraßen, sehr **schwierig**, diese Aufgaben in den Wintermonaten gut zu erfüllen, da immer

wieder **parkende Autos** die Arbeit behindern.

Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen. Damit tragen sie zu einer zusätzlichen Verschärfung der schon angespannten Situation auf diesen Straßen bei.

Diesbezüglich erlaubt sich die Gemeinde Uttendorf festzustellen, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) **verboten** ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.

Die Gemeinde Uttendorf bedankt sich im Voraus für das Verständnis aller Grundstückseigentümer und hofft, dass durch gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im Winter 2023-2024 wieder eine gefahrlose Benützung der Gehsteige und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

HINWEIS: Die Mitarbeiter des Bauhofes sind bemüht, den Schnee bei der Räumung möglichst gleichermaßen auf beide Seiten der Straße aufzuteilen.

Der Bürgermeister
Hannes Lerchbaumer

Es wurde vermehrt festgestellt, dass Fahrzeuge oft auf Gehsteigen abgestellt werden und so der Winterdienst (Räumung und Streuung) nicht durchgeführt werden kann. Wir ersuchen eindringlich darum, die Gehsteige freizuhalten!

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mo 1. Neujahr	Do 1.	Fr. 1. Biomüll	Mo 1. Ostermontag	Mi. 1. Staatsfeiertag	Sa. 1.	Mo 1.	Do 1.	So 1.	Di 1.	Fr. 1. Allerheiligen	So 1.
Di. 2. gelb.Tonne	Fr. 2. Biomüll	Sa. 2.	Di. 2.	Do 2.	So 2.	Di. 2.	Fr. 2. Biomüll	Mo 2.	Mi. 2.	Sa. 2.	Mo 2. gelb.Tonne
Mi. 3.	Sa. 3.	So 3.	Mi. 3.	Fr. 3. Restmüll	Mo 3.	Mi. 3. gelb.Sack	Sa. 3.	Di. 3.	Do 3.	So 3.	Di. 3.
Do 4.	So 4.	Mo 4.	Do 4.	Sa. 4.	Di. 4.	Do 4.	So 4.	Mi. 4.	Fr. 4. Restmüll	Mo 4. gelb.Tonne	Mi. 4.
Fr. 5. Biomüll	Mo 5.	Di. 5.	Fr. 5. Restmüll	So 5.	Mi. 5. gelb.Sack	Fr. 5. Biomüll	Mo 5.	Do 5.	Sa. 5.	Di. 5.	Do 5.
Sa. 6. Hl.3 Könige	Di. 6.	Mi. 6.	Sa. 6.	Mo 6.	Do 6.	Sa. 6.	Di. 6.	Fr. 6. Restmüll	So 6.	Mi. 6.	Fr. 6. Biomüll
So 7.	Mi. 7.	Do 7.	So 7.	Di. 7.	Fr. 7. Biomüll	So 7.	Mi. 7.	Sa. 7.	Mo 7. gelb.Tonne	Do 7.	Sa. 7.
Mo 8.	Do 8.	Fr. 8. Restmüll	Mo 8.	Mi. 8. gelb.Sack	Sa. 8.	Mo 8.	Do 8.	So 8.	Di. 8.	Fr. 8. Biomüll	So 8. Mariä Empf.
Di. 9.	Fr. 9. Restmüll	Sa. 9.	Di. 9.	Do 9. Christi Hf.	So 9.	Di. 9.	Fr. 9. Restm. Bio	Mo 9. gelb.Tonne	Mi. 9.	Sa. 9.	Mo 9.
Mi. 10.	Sa. 10.	So 10.	Mi. 10. gelb.Sack	Fr. 10. Biomüll	Mo 10.	Mi. 10.	Sa. 10.	Di. 10.	Do 10.	So 10.	Di. 10.
Do 11.	So 11.	Mo 11.	Do 11.	Sa. 11.	Di. 11.	Do 11.	So 11.	Mi. 11.	Fr. 11. Biomüll	Mo 11.	Mi. 11.
Fr. 12. Restmüll	Mo 12.	Di. 12.	Fr. 12. Biomüll	So 12.	Mi. 12.	Fr. 12. Restm. Bio	Mo 12. gelb.Tonne	Do 12.	Sa. 12.	Di. 12.	Do 12.
Sa. 13.	Di. 13.	Mi. 13. gelb.Sack	Sa. 13.	Mo 13.	Do 13.	Sa. 13.	Di. 13.	Fr. 13. Biomüll	So 13.	Mi. 13.	Fr. 13. Restmüll
So 14.	Mi. 14. gelb.Sack	Do 14.	So 14.	Di. 14.	Fr. 14. Restm. Bio	So 14.	Mi. 14.	Sa. 14.	Mo 14.	Do 14.	Sa. 14.
Mo 15.	Do 15.	Fr. 15. Biomüll	Mo 15.	Mi. 15.	Sa. 15.	Mo 15. gelb.Tonne	Do 15. Mariä Hf.	So 15.	Di. 15.	Fr. 15. Restmüll	So 15.
Di. 16.	Fr. 16. Biomüll	Sa. 16.	Di. 16.	Do 16.	So 16.	Di. 16.	Fr. 16. Biomüll	Mo 16.	Mi. 16.	Sa. 16.	Mo 16.
Mi. 17. gelb.Sack	Sa. 17.	So 17.	Mi. 17.	Fr. 17. Restmüll	Mo 17. gelb.Tonne	Mi. 17.	Sa. 17.	Di. 17.	Do 17.	So 17.	Di. 17.
Do 18.	So 18.	Mo 18.	Do 18.	Sa. 18.	Di. 18.	Do 18.	So 18.	Mi. 18.	Fr. 18. Restmüll	Mo 18.	Mi. 18. gelb.Sack
Fr. 19. Biomüll	Mo 19.	Di. 19.	Fr. 19. Restmüll	So 19.	Mi. 19.	Fr. 19. Biomüll	Mo 19.	Do 19.	Sa. 19.	Di. 19.	Do 19.
Sa. 20.	Di. 20.	Mi. 20.	Sa. 20.	Mo 20. Pfingstmontag	Do 20.	Sa. 20.	Di. 20.	Fr. 20. Restmüll	So 20.	Mi. 20. gelb.Sack	Fr. 20. Biomüll
So 21.	Mi. 21.	Do 21.	So 21.	Di. 21. gelb.Tonne	Fr. 21. Biomüll	So 21.	Mi. 21.	Sa. 21.	Mo 21.	Do 21.	Sa. 21.
Mo 22.	Do 22.	Fr. 22. Restmüll	Mo 22. gelb.Tonne	Mi. 22.	Sa. 22.	Mo 22.	Do 22.	So 22.	Di. 22.	Fr. 22. Biomüll	So 22.
Di. 23.	Fr. 23. Restmüll	Sa. 23.	Di. 23.	Do 23.	So 23.	Di. 23.	Fr. 23. Restm. Bio	Mo 23.	Mi. 23. gelb.Sack	Sa. 23.	Mo 23.
Mi. 24.	Sa. 24.	So 24.	Mi. 24.	Fr. 24. Biomüll	Mo 24.	Mi. 24.	Sa. 24.	Di. 24.	Do 24.	So 24.	Di. 24.
Do 25.	So 25.	Mo 25. gelb.Tonne	Do 25.	Sa. 25.	Di. 25.	Do 25.	So 25.	Mi. 25. gelb.Sack	Fr. 25. Biomüll	Mo 25.	Mi. 25. Christag
Fr. 26. Restmüll	Mo 26. gelb.Tonne	Di. 26.	Fr. 26. Biomüll	So 26.	Mi. 26.	Fr. 26. Restm. Bio	Mo 26.	Do 26.	Sa. 26. Nationalfeiertag	Di. 26.	Do 26. Stephanstag
Sa. 27.	Di. 27.	Mi. 27.	Sa. 27.	Mo 27.	Do 27.	Sa. 27.	Di. 27.	Fr. 27. Biomüll	So 27. Ende Sommerzeit	Mi. 27.	Fr. 27.
So 28.	Mi. 28.	Do 28.	So 28.	Di. 28.	Fr. 28. Restm. Bio	So 28.	Mi. 28. gelb.Sack	Sa. 28.	Mo 28.	Do 28.	Sa 28. Restmüll
Mo 29. gelb.Tonne	Do 29.	Fr. 29. Biomüll	Mo 29.	Mi. 29.	Sa. 29.	Do 29.	Do 29.	So 29.	Di. 29.	Fr. 29. Restmüll	So 29.
Di. 30.		Sa. 30.	Di. 30.	Do 30. Fronleichnam	So 30.	Di. 30.	Fr. 30. Biomüll	Mo 30.	Mi. 30.	Sa. 30.	Mo 30. gelb.Tonne
Mi. 31.		So 31. Beg Sommerzeit	Fr. 31. Restm. Bio			Mi. 31. gelb.Sack	Sa. 31.		Do 31. Restmüll		Di. 31.

App downloaden - nie mehr Abfuhrtermine vergessen



○ auch Manitzberg

**Achtung: Änderung
Biosammlung neu immer Freitag!**

www.gassner-entsorgung.com

Aktuelle Öffnungszeiten ASZ (Altstoffsammelzentrum)
Uttendorf ab 01.12.2023:

Mo-Do. 09:00-12:00 Uhr | 14:00-17:00 Uhr
Freitags 09:00-12:00 Uhr | 14:00-18:00 Uhr

Achtung: Im Winterquartal (Jänner-März) findet ein
reduzierter Betrieb mit 1 Öffnungstag pro Woche statt:
Freitags 09:00-12:00 Uhr | 14:00-17:00 Uhr

GEMEINDE UTTENDORF

SCHULSTRASSE 2
5723 UTTENDORF
TELEFON: 06563 8208-0
E-MAIL: GEMEINDE@UTTENDORF.AT
WWW.UTTENDORF.AT



Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung
sowie das gesamte Team der Gemeinde
Uttendorf wünschen eine schöne und
besinnliche Weihnachtszeit und viel
Glück und Gesundheit im Jahr 2024!



ÖFFNUNGSZEITEN:

MO BIS FR: 08:00-12:00 UHR
MO UND MI: 13:30-17:00 UHR

TERMINE AUSSERHALB DER
ÖFFNUNGSZEITEN NUR IN
AUSNAHMEFÄLLEN MIT
TELEFONISCHER VORANMELDUNG

AKTUELLE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF

- unserer Gemeindehomepage www.uttendorf.at
- facebook.com/Gemeindeamt.Uttendorf
- der Daheim App